



Verordnung über das Recht auf Auskunft des Steuerpflichtigen

Regolamento sul diritto di interpello del contribuente



Stadtgemeinde Bruneck
Città di Brunico



Genehmigt mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 19 vom 04.07.2016.
Approvato con delibera del consiglio comunale n. 19 del 04/07/2016.

Stadtgemeinde Bruneck Città di Brunico



In der Verordnung verwenden wir aus Gründen der besseren Lesbarkeit lediglich die männliche Form. Sämtliche Ausführungen beziehen sich gleichermaßen auf weibliche und männliche Personen.

Allo scopo di una migliore leggibilità nel presente regolamento viene utilizzata la forma maschile. Questa comunque include sempre anche la forma femminile.



Inhaltsverzeichnis | elenco

Art. 1	Gegenstand der Verordnung	Art. 1	Oggetto del regolamento
Art. 2	Einreichen des Antrages auf Auskunft	Art. 2	Presentazione dell'istanza dell'interpello
Art. 3	Antrag auf Auskunft	Art. 3	Istanza di interpello
Art. 4	Obliegenheiten der Dienststelle Steuern und Gebühren	Art. 4	Adempimenti del servizio imposte e tasse
Art. 5	Auswirkung der Antwort auf den Antrag auf Auskunft	Art. 5	Efficacia della risposta all'istanza di interpello
Art. 6	Inkrafttreten	Art. 6	Entrata in vigore



Art. 1

Gegenstand der Verordnung

1. Gegenständliche Verordnung regelt das Recht auf Auskunft des Steuerpflichtigen im Bereich der Gemeindesteuern – in Umsetzung der Artikel 1 und 11 des Gesetzes vom 27. Juli 2000, Nr. 212, Statut der Rechte des Steuerpflichtigen sowie des Dekretes vom 24. September 2015, Nr. 156, Maßnahmen für die Änderung der Bestimmungen zum Auskunftsrecht und des Steuerstreitverfahrens.
2. Das Recht auf Auskunft hat die Funktion, den Steuerpflichtigen vorzeitig darüber in Kenntnis zu setzen, welche Tragweite eine steuerrechtliche Bestimmung hat und wie sich die Dienststelle Steuern und Gebühren im Zuge der Kontrolle verhalten wird.

Art. 2

Einreichen des Antrages auf Auskunft

1. Jeder Steuerpflichtige kann, im Falle von objektiver Ungewissheit der richtigen Auslegung einer Bestimmung betreffend Gemeindesteuern und der richtigen Einstufung eines besteuerten Tatbestandes im Lichte der anwendbaren Steuerbestimmungen, bei der Dienststelle Steuern und Gebühren einen Antrag auf Auskunft einreichen.
2. Der Antrag auf Auskunft muss die Anwendung der Steuerbestimmungen auf konkrete und persönliche Fälle betreffen. Die Auskunft kann nicht in Bezug auf technische Feststellungen gestellt werden, wie z.B. die Einstufung einer Liegenschaft im Katasteramt.

Art. 1

Oggetto del regolamento

1. Il presente regolamento disciplina il diritto d'interpello del contribuente in materia di tributi comunali – in attuazione degli articoli 1 ed 11 della legge 27 luglio 2000, n.212, concernente "Disposizioni in materia di statuto dei diritti del contribuente" nonché del decreto legislativo 24 settembre 2015, n. 156, recante "Misure per la revisione della disciplina degli interpelli e del contenzioso tributario.
2. Il diritto di interpello ha la funzione di far conoscere preventivamente al contribuente quale sia la portata di una disposizione tributaria e quale sarà il comportamento del servizio imposte e tasse in sede di controllo.

Art. 2

Presentazione dell'istanza dell'interpello

1. Ciascun contribuente, qualora ricorrano condizioni di obiettiva incertezza sulla corretta interpretazione di una disposizione normativa riguardante tributi comunali e sulla corretta qualificazione di una fattispecie impositiva alla luce delle disposizioni tributarie applicabili alle medesime, può presentare al servizio imposte e tasse istanza di interpello.
2. L'istanza d'interpello deve riguardare l'applicazione della disposizione tributaria a casi concreti e personali. L'interpello non può essere proposto con riferimento ad accertamenti tecnici, come p.es. il classamento di un immobile nel catasto.



3. Der Antrag auf Auskunft kann auch von Personen gestellt werden, welche aufgrund von spezifischen Gesetzesbestimmungen verpflichtet sind, im Namen des Steuerpflichtigen den Steuerpflichten nachzukommen.
4. Die Gewerkschaften und die Berufsverbände, die Steuerbeistandszentren, die Wirtschaft- und Anwaltskanzleien können einen eigenen Antrag bezüglich eines Falles, der eine Vielzahl von Mitgliedern, Eingeschriebenen oder vertretenen Personen betrifft, einreichen. In diesem Fall hat die von der Dienststelle Steuern und Gebühren gelieferte Antwort nicht die von Artikel 5 der gegenständlichen Verordnung vorgesehene Wirkung.
5. Der Steuerpflichtige muss den Antrag auf Auskunft einreichen, bevor er die Bestimmung umsetzt, die Gegenstand der Auskunft ist, oder sich so verhält, wie die Bestimmung, die Gegenstand der Auskunft ist, es vorsieht.
6. Der Antrag auf Auskunft, auf stempelfreiem Papier verfasst, ist bei der Dienststelle Steuern und Gebühren entweder direkt oder mittels Einschreiben mit Rückantwort oder telematisch mittels zertifizierter E-Mail einzureichen.
7. Das Einreichen des Antrages auf Auskunft hat keine Auswirkung auf die von den Steuerbestimmungen vorgesehenen Fälligkeiten, noch auf das Ablaufen der Verfallsfristen. Es bewirkt keine Unterbrechung oder Aufhebung der Verjährungsfristen.
3. L'istanza di interpello può essere presentata anche dai soggetti che in base a specifiche disposizioni di legge sono obbligati a porre in essere gli adempimenti tributari per conto del contribuente.
4. Le associazioni sindacali e di categoria, i centri di assistenza fiscale e gli studi professionali possono presentare apposita istanza relativa al medesimo caso che riguarda una pluralità di associati, iscritti o rappresentati. In tal caso la risposta fornita dal servizio imposte e tasse non produce gli effetti di cui all'articolo 5 del presente regolamento.
5. Il contribuente dovrà presentare l'istanza di interpello prima di porre in essere il comportamento o di dare attuazione alla norma oggetto di interpello.
6. L'istanza di interpello, redatta in carta libera, è presentata al servizio imposte e tasse mediante consegna a mano, o mediante spedizione a mezzo plico raccomandato con avviso di ricevimento o per via telematica attraverso PEC.
7. La presentazione dell'istanza di interpello non ha effetto sulle scadenze previste dalle norme tributarie, né sulla decorrenza dei termini di decadenza. Non comporta interruzione o sospensione dei termini di prescrizione.



Art. 3
Antrag auf Auskunft

1. Der Antrag auf Auskunft muss Folgendes beinhalten:
 - a) die persönlichen Daten des Steuerpflichtigen und die Angabe des Domizils und der Adressen, auch Mail-Adressen des Antragstellers oder des eventuellen Zustellungsbevollmächtigten, auf welche die Mitteilungen und die Antwort der Dienststelle Steuern und Gebühren zugesandt werden;
 - b) die ausführliche und spezifische Beschreibung des konkreten und persönlichen Falles, in Bezug auf welchen objektive Ungewissheiten bezüglich der richtigen Auslegung einer Bestimmung betreffend Gemeindesteuern oder bezüglich der richtigen Einstufung eines besteuerten Tatbestandes bestehen;
 - c) die spezifischen Bestimmungen, für welche die Auskunft beantragt wird;
 - d) die Darlegung, klar und eindeutig formuliert, der vorgeschlagenen Lösung;
 - e) die Unterschrift des Antragstellers oder seines gesetzlichen Vertreters.
2. Dem Antrag auf Auskunft muss eine Kopie der Dokumentation, welche nicht im Besitz der Dienststelle Steuern und Gebühren ist und für die Lösung des unterbreiteten Falles nützlich ist, beigelegt werden.
3. Sofern die Anträge die in den Buchstaben c), d) und e) des Absatzes 1 vorgesehenen Vorschriften nicht erfüllen, fordert die Dienststelle Steuern und Gebühren den Steuerpflichtigen auf, innerhalb von 30 Tagen diese

Art. 3
Istanza di interpello

1. L'istanza di interpello deve contenere:
 - a) i dati identificativi del contribuente e l'indicazione del domicilio e dei recapiti, anche indirizzi e-mail, dell'istante o dell'eventuale domiciliatario presso i quali sono da effettuare le comunicazioni e la risposta del servizio imposte e tasse;
 - b) la circostanziata e specifica descrizione del caso concreto e personale, in relazione al quale sussistono condizioni di obiettiva incertezza sulla corretta interpretazione di una disposizione normativa riguardante tributi comunali o sulla corretta qualificazione di una fattispecie impositiva;
 - c) le specifiche disposizioni di cui si richiede l'interpretazione;
 - d) l'esposizione, in modo chiaro ed univoco, della soluzione proposta;
 - e) la sottoscrizione dell'istante o del suo legale rappresentante.
2. All'istanza di interpello deve essere allegata copia della documentazione non in possesso del servizio imposte e tasse ed utile ai fini della soluzione del caso prospettato.
3. Nei casi in cui le istanze siano carenti dei requisiti di cui alle lettere c), d) ed e) del comma 1, il servizio imposte e tasse invita il contribuente alla loro regolarizzazione entro il termine di 30 giorni. I termini della risposta iniziano



zu vervollständigen. Die für die Antwort vorgesehene Frist beginnt erst von jenem Tag, an welchem die Anträge vervollständigt wurden.

a decorrere dal giorno in cui la regolarizzazione è stata effettuata.

4. Der Antrag ist unzulässig wenn:

- a) er die von den Buchstaben a) und b) des Absatzes 1 vorgesehenen Vorschriften nicht erfüllt;
- b) er gemäß Artikel 2 Absatz 5 nicht vorab eingereicht wird;
- c) wenn gemäß Artikel 2 Absatz 1 die objektive Ungewissheit nicht besteht;
- d) wenn er dieselbe Angelegenheit zum Gegenstand hat, für welche der Steuerpflichtige schon ein Gutachten erhalten hat, außer es werden neue Tatbestände oder Rechtselemente dargestellt;
- e) wenn er eine Angelegenheit betrifft, für welche die Dienststelle Steuern und Gebühren zum Zeitpunkt des Einreichens des Antrages mit der Kontrolltätigkeit begonnen hat, über welche der Steuerpflichtige informiert ist. Darunter fällt auch die Zustellung der Fragebögen gemäß Artikel 1 Absatz 693 des Gesetzes vom 27. Dezember 2013, Nr. 147 sowie gemäß Artikel 14 Absatz 2 des Landesgesetzes vom 23. April 2014, Nr. 3 und die Anforderung, Dokumente und Unterlagen vorzuweisen oder zu übermitteln, gemäß Artikel 14 Absatz 1 des Landesgesetzes vom 23. April 2014, Nr. 3;
- f) der Steuerpflichtige, der gemäß Absatz 3 aufgefordert wurde, die unzureichenden Daten nachzuliefern, die Vervollständigung des Antrages in der dafür vorgesehenen Frist nicht vornimmt.

4. L'istanza è inammissibile se:

- a) è priva dei requisiti di cui al comma 1, lett. a) e b);
- b) non è presentata preventivamente, ai sensi dell'articolo 2, comma 5;
- c) non ricorrono le obiettive condizioni di incertezza, ai sensi dell'articolo 2, comma 1;
- d) ha ad oggetto la medesima questione sulla quale il contribuente ha già ottenuto un parere, salvo che vengano indicati elementi di fatto o di diritto non rappresentati precedentemente;
- e) verte su questioni per le quali siano state già avviate attività di controllo alla data di presentazione dell'istanza di cui il contribuente sia formalmente a conoscenza, ivi compresa la notifica del questionario di cui all'articolo 1, comma 693 della legge 27 dicembre 2013, n. 147 e di cui all'articolo 14, comma 2 della legge provinciale 23 aprile 2014, n. 3, come anche l'invito di esibire o trasmettere atti o documenti di cui all'articolo 14, comma 1 della legge provinciale 23 aprile 2014, n. 3;
- f) il contribuente invitato a integrare i dati che si assumono carenti ai sensi del comma 3, non provvede alla regolarizzazione nei termini previsti.



Art. 4
Obliegenheiten der Dienststelle
Steuern und Gebühren

1. Die Dienststelle Steuern und Gebühren schickt dem Steuerpflichtigen die schriftliche und begründete Antwort auf dem Postwege mittels Einschreiben mit Rückantwortkarte oder mittels zertifizierter E-Mail innerhalb von neunzig Tagen ab dem Datum des Erhalts des Antrages auf Auskunft.
2. Wenn es aufgrund des Inhaltes des Antrages auf Auskunft und der beigelegten Dokumentation nicht möglich ist, eine Antwort zu liefern, kann die Dienststelle Steuern und Gebühren ein einziges Mal den Steuerpflichtigen auffordern, den Antrag oder die Dokumentation zu ergänzen. In diesem Fall wird die Auskunft innerhalb von sechzig Tagen ab Erhalt der ergänzenden Dokumentation erteilt. Wird innerhalb eines Jahres ab Anfrage der Dienststelle Steuern und Gebühren die ergänzende Dokumentation nicht eingereicht, bedeutet dies den Verzicht auf die Auskunft, unbeschadet der Möglichkeit, einen neuen Antrag zu stellen, sofern die rechtlichen Voraussetzungen noch bestehen.
3. Die Auskünfte der Dienststelle Steuern und Gebühren werden auf der Internetseite der Gemeinde veröffentlicht und zwar in den vom Artikel 11 Absatz 6 des Gesetzes vom 27. Juli 2000, Nr. 212 vorgesehenen Fällen.

Art. 5
Auswirkung der Antwort auf den Antrag
auf Auskunft

1. Die Antwort wirkt sich ausschließlich auf den steuerpflichtigen Antragstel-

Art. 4
Adempimenti del servizio
imposte e tasse

1. Il servizio imposte e tasse invia al contribuente la risposta, scritta e motivata, mediante servizio postale a mezzo raccomandata con avviso di ricevimento o mediante PEC entro novanta giorni decorrenti dalla data di ricevimento dell'istanza di interpello.
2. Quando non sia possibile fornire una risposta sulla base del contenuto dell'istanza e dei documenti allegati, il servizio imposte e tasse può richiedere, una sola volta, al contribuente di integrare l'istanza di interpello o la documentazione allegata. In tal caso il parere è reso entro sessanta giorni dalla ricezione della documentazione integrativa. La mancata presentazione della documentazione richiesta entro il termine di un anno comporta la rinuncia all'interpello, ferma restando la facoltà di presentazione di una nuova istanza, ove ricorrano i presupposti previsti dalla legge.
3. Le risposte fornite dal servizio imposte e tasse sono pubblicate sul sito Internet del comune nei casi previsti dall'articolo 11, comma 6 della legge 27 luglio 2000, n. 212.

Art. 5
Efficacia della risposta all'istanza di
interpello

1. La risposta ha efficacia esclusivamente nei confronti del contribuente



ler aus und begrenzt auf den, im Antrag dargelegten, konkreten und persönlichen Fall. Diese Auswirkung dehnt sich auch auf das nachfolgende Verhalten des Steuerpflichtigen aus, welches auf denselben Tatbestand, Gegenstand des Antrages auf Auskunft, zurückzuführen ist, außer die Bestimmungen haben sich geändert.

2. Sofern die Antwort auf Anträge, welche zulässig sind und einen Lösungsvorschlag gemäß Artikel 3, Absatz 1, Buchstabe d) beinhalten, dem Steuerpflichtigen nicht innerhalb der vom Artikel 4 Absätze 1 und 2 vorgesehenen Fristen erfolgt, sind diese so auszulegen, dass die Dienststelle Steuern und Gebühren mit der vom Steuerpflichtigen vorgeschlagenen Auslegung oder mit dem vom Steuerpflichtigen vorgeschlagenen Verhalten einverstanden ist.
3. Die verwaltungsrechtlichen Maßnahmen, welche im Widerspruch zur Antwort der Dienststelle Steuern und Gebühren oder zur Auslegung, die sich aufgrund der stillschweigenden Zustimmung ergeben hat, erlassen wurden, sind null und nichtig.
4. Die Dienststelle Steuern und Gebühren kann nachträglich die eigene Antwort mittels einer Maßnahme berichtigen, welche auf dem Postwege mit Einschreibebrief mit Rückantwortkarte oder mittels PEC mitgeteilt werden muss. Die berichtigte Antwort wirkt sich nur auf eventuelle zukünftige Verhalten des Antragsstellers aus.
5. Die Antworten auf die Anträge auf Auskunft können nicht angefochten werden.

istente, limitatamente al caso concreto e personale prospettato nell'istanza di interpello. Tale efficacia si estende anche ai comportamenti successivi del contribuente riconducibili alla medesima fattispecie oggetto dell'istanza di interpello, salvo modifiche normative.

2. Qualora la risposta su istanze ammissibili e recanti l'indicazione della soluzione di cui all'articolo 3, comma 1, lettera d), non è comunicata entro i termini di cui all'articolo 4, commi 1 e 2, si intende che il servizio imposte e tasse concordi con l'interpretazione o il comportamento prospettato dal contribuente.
3. Sono nulli gli atti amministrativi emanati in difformità della risposta fornita dal servizio imposte e tasse, ovvero della interpretazione sulla quale si è formato il silenzio assenso.
4. Il servizio imposte e tasse può successivamente rettificare la propria risposta, con atto da comunicare mediante servizio postale a mezzo raccomandata con avviso di ricevimento o con PEC, con valenza esclusivamente per gli eventuali comportamenti futuri dell'istante.
5. Le risposte alle istanze di interpello non sono impugnabili.



Art. 6
Inkrafttreten

1. Diese Verordnung gilt rückwirkend ab dem 1. Juli 2016.

Art. 6
Entrata in vigore

1. Il presente regolamento si applica con effetto retroattivo a partire dal 1° luglio 2016.